

ist bereit, bei Sammelbestellungen folgenden Rabatt zu gewähren:

bei Abnahme von mindestens	10 Stück	5 % Rabatt
" "	25 "	10 % "
" "	50 "	15 % "
" "	100 "	20 % "

Krug.

Das Institut für Gärungsgewerbe

Berlin beging am 22. 9. 1924 die Feier des 50 jährigen Bestehens. Die Festrede: „Das Institut für Gärungsgewerbe in Vergangenheit und Zukunft“ hielt Prof. Dr. F. Hayduck.

Preisausschreiben für ein wärmewirtschaftlich-pädagogisches Merkblatt.

Aufgabe.

Mit geringerer Kohle besser zu heizen, ist eine Lebensfrage des deutschen Volkes. Sie kann nur gelöst werden, wenn alle mitwirken. Auch an die Schulen ist der Ruf zur Mitarbeit ergangen. Es handelt sich darum, brennstoff- und wärmewirtschaftliche Gedankengänge in alle Lehrfächer mit einzuflechten, also beispielsweise: in den Geschichtsunterricht den Hinweis auf die Umgestaltung der Machtverhältnisse und des Kulturlebens durch die Kohle, Entstehung der Industriestaaten, — in den Erdkundeunterricht den Einfluß der Kohlenlagerstätten auf die Bevölkerungsdichte und die Verkehrsverbindungen, — in den Rechenunterricht die Anwendung der Regeldrei auf den Vergleich zwischen Anschaffungs- und Betriebskosten von Feuerungs- und Heizeinrichtungen, auf einfache Kostenvergleiche der Wärmeeinheit in Gestalt verschiedener Brennstoffe, auf die multiplikative Wirkung der Ersparnisse des Einzelnen für die ganze Nation, usw. usw. — in den deutschen Unterricht zweckmäßige Aufsatztthemen über den Weg der Kohle vom Fundort bis zum Verbrauch und die Bedeutung der Brennstoffe, belehrende und fesselnde Darstellungen aus dem Gebiete der Brennstoff- und Wärmeerzeugung und -verwendung als Lesestoff usw., — in den Naturkundeunterricht die Anwendung der Naturgesetze auf Bedienung der Feuerung, Schornsteinzug, Wärmedurchgang usw. usw.

Alles dies sind nur Andeutungen und Beispiele. Das Feld, um das es sich etwa handelt, ist näher erläutert in Schriften wie: „Erziehung zur sparsamen Brennstoffverwendung“, herausgegeben von der Hauptstelle für Wärmewirtschaft, Darmstadt, Heidelberger Str. 129, — „Wärmewirtschaft des Hausbrandes im Unterricht unserer Schulen“, im Auftrage des Reichskohlenrates bearbeitet von J. Riedl, städtischer Schuldirektor in München, München 1922, Verlag Albert Mahr, u. a. m.

Da es unmöglich ist, diese Gedankengänge in den bestehenden Leitfäden und Lehrbüchern ohne weiteres aufzunehmen und schnell genug zu verbreiten, so handelt es sich darum, ein kurzes Merkblatt für den Lehrer zu schaffen, das nach den verschiedenen Unterrichtsgegenständen geordnet ist, und 1. stichwortartig die Gedankengänge andeutet, die den Schüler zu besserem Verständnis des Wertes der Brennstoffe und der Bedeutung des Haushaltens mit ihnen führen sollen; 2. genaue Angaben (z. B. Rechenaufgaben) und genaue Hinweise (z. B. Buchtitel, Buchverleger, Seitenzahl, Preis des Buches oder der Schrift, Aufsatz, Zeitschrift, Jahrgang, Heftnummer, Bezugsanschrift usw.) enthält, wo die Unterlagen zu finden sind, die man dem Unterricht ohne große Kosten zugrunde legen kann.

Preise.

Für die beste Lösung dieser Aufgabe setzt der Reichskohlenrat in Verbindung mit dem Preußischen Ministerium für Unterricht, Kunst und Volksbildung drei Preise von 500, 300 und 200 Mark aus.

Beteiligung.

Die Beteiligung an dieser Bewerbung steht jedermann frei.

Bedingungen.

Der Text nebst allen Beispielen, Aufgaben, Nachweisen usw. soll in gutem, kurzem Deutsch, wo angängig stichwortartig,

abgefaßt und ohne weiteres klar verständlich, besonders sorgfältig und übersichtlich gegliedert und gut leserlich sein und nicht mehr Raum in Anspruch nehmen als etwa 1600 Worte. Er muß mindestens in zweifacher Ausfertigung eingesandt werden (Original und Durchschlag). Der Bewerber oder die Bewerberin darf aus der Einsendung nicht zu erkennen sein; vielmehr muß die Bewerbung mit einem Kennwort versehen sein, und ein Briefumschlag, der als Aufschrift dieses Kennwort trägt und einen Zettel mit Namen und Anschrift des Einsenders enthält, ist der Bewerbung verschlossen beizufügen. In dieser Form ist die Bewerbung dem Technisch-wissenschaftlichen Sachverständigenausschuß für Brennstoffverwendung beim Reichskohlenrat, Berlin W 62, Wichmannstr. 19, bis spätestens zum 1. 12. 1924 zu übermitteln, da später eintreffende Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können.

Preisgericht.

Das Preisgericht setzt sich zusammen aus: 1. Ministerialrat Prof. Dr. Metzner als Vertreter des Preußischen Ministeriums für Unterricht, Kunst und Volksbildung, 2. Studienrat H. Mattheé als Vertreter der Preuß. Staatlichen Hauptstelle für den naturwissenschaftlichen Unterricht, 3. Rektor W. Müller als Vertreter des Deutschen Lehrervereins, 4. Direktor der Beuthschule (Berlin) C. Volk als Vertreter des Deutschen Ausschusses für technisches Schulwesen, 5. Prof. Eberle, Leiter der Hauptstelle für Wärmewirtschaft, 6. Schuldirektor Riedl, Geschäftsführer des Bayerischen Wärmewirtschaftsverbandes, 7. dem unterzeichneten Vorsitzenden oder Geschäftsführer des Sonderausschusses des Reichskohlenrates für Hausbrandfragen.

Rechte und Pflichten des Preisgerichtes.

Das Urteil dieses Preisgerichtes ist endgültig unter Ausschuß des Rechtsweges. Das Preisgericht ist berechtigt, die Preise anders zu staffeln. Das Ergebnis wird auf dem gleichen Wege wie dieses Preisausschreiben mit den Namen der Preisträger veröffentlicht.

Jedes preisgekrönte Merkblatt wird dadurch Eigentum des Reichskohlenrates. Es kann mit Zustimmung des Preisgerichtes verkürzt oder ergänzt werden. Das Preisgericht hat das Recht, auf Grund der preisgekrönten Bewerbungen mit Benutzung auch anderer eingelaufener Bewerbungen ein Mustermerkblatt zusammenzustellen.

Irgendwelche Rückfragen können an den Sachverständigenausschuß für Brennstoffverwendung beim Reichskohlenrat (Postanschrift siehe oben) gerichtet werden.

Der Preuß. Minister für Unterricht, Kunst und Volksbildung: Boelitz.

Reichskohlenrat, Sonderausschuß für Hausbrandfragen:
zur Nedden, Bolstorff,
Geschäftsführer. Vorsitzender.

Patentanmeldungen.

Aus den Patentlisten des Auslandes.

Amerika, veröffentlicht: 19./8. 1924.

England, veröffentlicht: 18./9. 1924.

Frankreich: vom 23.—29./7. 1924.

Schweiz, eingetragen: 31./7. 1924.

Tschechoslowakei, Einspruch: 15./10. 1924.

Metalle.

Schweißen von Aluminium. Emaillator Aktieselskab, Copenhagen. Schweiz 107 252 v. 5./10. 1923.

Verminderung von Verlusten an Metall bei der Herst. von Aluminium u. Aluminiumlegierungen. T. R. Haglund, Stockholm. Schweiz 107 250 v. 13./6. 1923.

Elektrische Niederschlagung von Blei auf Eisen. Summers, Port Huron (Mich.). Am. 1 505 109 (23./2. 1923).

Abscheidung von metallischem Chrom auf elektrolytischem Wege. Elecrom Ltd. Frankr. 579 243 (25./3. 1924).

Entschwefeln von Eisen, Stahl, Eisenlegierungen u. Kupfer, sowie Masse hierzu. Chemical Treatment Co. Engl. 193 851 (Prior. 22./2. 1922).

Herst. von Eisen auf elektrolytischem Wege. Soc. le Fer. Frankr. 579 166 (24./3. 1924).

Eisenlegierungen mit schwachem oder fehlendem Kohlenstoffgehalt. R. Wild, Holmesfield, u. B. D. Wild, Sheffield. Schweiz 107 248 v. 8./2. 1923 (Prior. Engl. 1./3., 1./4. u. 21./6. 1922).

Reduktion von Eisenoxyd. H. E. Coley, London. Schweiz 107 247 v. 9./11. 1923 (Prior. Engl. 10./11. 1922).

Eisenverarbeitung. The National Malleable Castings Co., Cleveland. Tschechoslow. P. 5854/20 v. 10./7. 1920 (Prior. Amerika 17./11. 1915).

Elektrostahl. Dieselben. Tschechoslow. P. 5853/20 v. 10./7. 1920 (Prior. Amerika 21./5. 1915).

Konzentrieren von Erzen. Eberenz. Am. 1 505 323/4 (15./4. 1920 u. 22./10. 1920) übertr. Mathewson, New York, u. Scanlon, Anton (Ill.).

Sintern von feinen u. pulverförmigen Erzen mittels tragbarer Sintergefäße. Allmänna Ingenörsbryån H. G. Toruf. Engl. 220 925 (Prior. 22./8. 1923).

Erzrättter. W. Ross, Ontario. Tschechoslow. P. 8536/20 v. 8./11. 1920 (Prior. Canada 30./1. 1918).

Behandlung von Erzschlamm in einer pneumatischen Schwimmzelle. F. P. Egeberg, Kristiania. Tschechoslow. P. 5472/20 v. 8./7. 1920 (Prior. Amerika 1./4. 1919).

Kernüberzug. Meloche. Am. 1 505 214 übertr. Holley, Detroit (Mich.) (26./12. 1922).

Klassierrost für Erze u. dgl. W. Ross, Chicago. Tschechoslow. P. 2050/22 v. 4./5. 1922 (Prior. Amerika 6./5. 1921).

Apparat zur Klassierung u. Konzentrierung von erzhaltigem Material. Newsum. Engl. 220 714 (23./5. 1923).

Auslaugevorrichtungen für Kupfer. Perkins, Taplin u. Metals Production Ltd. Engl. 220 720 (24./5. 1923).

Legierungen des Kupfers mit leicht schmelzbaren Bestandteilen mit Hilfe von Zwischenlegierungen. O. Rosthorn, Mießenbach. Tschechoslow. P. 2045/21 v. 24./3. 1921 (Prior. Deutschland 4./2. 1920).

Legierungen. Etchells, Popplewell, u. Cameron and Son Ltd. Engl. 220 710 (22./5. 1923).

Legierung von Stahl u. Eisen mit Chrom, Mangan usw. Stig, Frankr. 579 266 (26./3. 1924).

Affinierung von Legierungen u. Metallen. Metallbank u. Metallurgische Ges. A.-G. Frankr. 579 157 (24./3. 1924).

Säurefeste Legierungen. Dreifuss. Engl. 220 791 (1./8. 1923).

Extrahieren von Metallen. Rodrian. Am. 1 505 494 übertr. H. Adelmann, New York (N. Y.) (29./4. 1922).

Wärmebehandlung von Metallen u. Ofen hierzu. Bellis Heat Treating Co. Engl. 220 837 (3./10. 1923).

Metallgegenstände mit hoher Oberflächenhärte. Baints. Engl. 220 928 (Prior. 24./8. 1923).

Verdichten der Oberfläche von nach dem Metallspritzverfahren hergestellten Überzügen auf Werkstücken. N. Meurer, Berlin-Neukölln. Schweiz 107 215 v. 17./9. 1923.

Konzentration nach dem Schaumschwimmverfahren. F. P. Egeberg, Kristiania. Tschechoslow. P. 4585/20 v. 21./6. 1920 (Prior. Amerika 3./12. 1918).

Aufbereitung von Erzen mittels des Schaumschwimmverfahrens. Elektro-Osmose A.-G. (Graf-Schwerin-Ges.), Berlin. Tschechoslow. P. 4953/20 v. 1./7. 1920 (Prior. Deutschland 2./10. 1918).

Behandeln von metallhaltigem Schlamm. Thayer. Engl. 196 922 (Prior. 1./5. 1922).

Herst. von Stahl u. Bindung von Stickstoff. Nagelvoort. Am. 1 505 281 übertr. The Nitrogen Corporation, Providence (R. J.) (25./5. 1921).

Erzeugung von Stahllegierungen. The National Malleable Castings Co., Cleveland. Tschechoslow. P. 5855/20 v. 10./7. 1920 (Prior. Amerika 21./5. 1915).

Vergütung des Stahls bei Eisenbahnrädern. F. Schaffer, Budapest. Tschechoslow. P. 5753/20 v. 10./7. 1920 (Prior. Deutschland 23./8. 1915).

Apparat zum Waschen von Kohle u. Erzen. Wilmot u. Blatch. Engl. 220 889 (4./2. 1924).

Verarbeitung von Zinkpulver. F. Tharaldsen, Kristiania. Schweiz 107 249 v. 26./11. 1923 (Prior. Norwegen 28./11. 1922).

Anorganische Chemie.

Herst. von Ammoniak. Henri. Frankr. 579 212 (4./6. 1923).

Ammoniak. Nelson. Engl. 220 807 (20./8. 1923).

Entfernung von Kohlensäure u. Schwefel aus den Gasen zur Herst. von Wasserstoff für die Ammoniaksynthese. Soc. Chimique de la Grande Paroisse, Azote et Produits Chimiques. Frankr. 579 215 (25./3. 1924).

Behandlung von Antimonerzen zur Herst. einer Malfarbe. Minot. Frankr. 579 197 (30./5. 1923).

Arsenate aus Speise. Linville. Am. 1 505 718 übertr. American Smelting and Refining Company, New York (N. Y.) (18./4. 1921).

Asbest oder Asbestprodukte. Russell u. Broomfield. Engl. 220 718 (24./5. 1923).

Baustein zur Herst. von Mauerwerk im Mauerverband ohne Mörtel. F. Hangartner u. J. Schlatter, Schaffhausen (Schweiz). Schweiz 107 150 v. 7./12. 1923.

Hydraulisches Bindemittel oder Baumaterial. M. Gensbauer, Kladno (Böhmen). Tschechoslow. P. 54/23 v. 18./1. 1923.

Bleioxyd. Price u. Quirk, Barton & Co. Ltd. Engl. 220 823 (17./9. 1923).

Abscheiden von Dampf u. Flüssigkeit aus einem nichtkondensierbaren Gase. British Thomson-Houston Co. Ltd. Engl. 209 081 (Prior. 26./12. 1922).

Apparat zum Ausheben u. Fortschaften von Erde, Ton, Kohle, Aschen. Morgan. Engl. 220 784 (27./7. 1923).

Konzentration von verdünnter Essigsäure. Fabrique de soie Artificielle de Tubize. Frankr. 579 187 (25./3. 1924).

Maschine zum Formen von Glas. Brookfield. Am. 1 505 537 übertr. The Brookfield Glass Company, New Jersey (N. J.) (6./6. 1917).

Apparat zum Bearbeiten von Glas. British Thomson-Houston Co. Ltd. Engl. 219 677 (Prior. 23./7. 1923).

Leuchtendes schmelzbares Glas. Sauvagé. Frankr. 579 284 (8./6. 1923).

Glasröhren. J. Riedel, Polaun. Tschechoslow. P. 5315/22 v. 17./11. 1922.

Ziehen von Glastafeln aus geschmolzener Glasmasse. Libbey-Owens Sheet Glass Co., Toledo (Ohio). Tschechoslow. P. 2170/22 v. 10./5. 1922 (Prior. Amerika 11./5. 1921).

Trennen von Hafnium u. Zirkonium. Naamlooze Vennootschap Philips' Gloeilampenfabrieken. Engl. 220 936 (Prior. 25./8. 1923).

Kalium- u. Magnesiumsalze aus natürlichen Solen u. kalkhaltigem Schlamm. Silsbee, Salt Lake City, Utha. Am. 1 505 295 (27./7. 1920).

Behandeln von Holz zur Verwendung mit Kalkzement. Garrow, Case u. Novocretes Ltd. Engl. 220 677 (21./3. 1923).

Ozonisierte Luft. Todd. Am. 1 505 751 (10./6. 1922) u. Am. 1 505 752 (25./8. 1923).

Mörteldichtungsmittel. A. Sommer, Berlin. Tschechoslow. P. 3467/21 v. 18./5. 1921 (Prior. Deutschland 21./5. 1920).

Herst. von durch Zentrifugen geformten Mörtelröhren. Lock Joint Pipe Co. Engl. 220 789 (31./7. 1923).

Natriumhypochlorit. Leveau. Frankr. 579 191 (25./3. 1924).

Apparat zur Herst. von Ozon. Quain, Westminster. Am. 1 505 603 (27./12. 1922) u. Am. 1 505 669 (8./12. 1919).

Betreiben von Ozonapparaten. Todd, Sewickley (Pa.). Am. 1 505 750 (10./6. 1922).

Ziehen von Plattenglas. Campbell, Clarksburg (W. Va.). Am. 1 505 584 (12./2. 1919).

Säurephosphate. B. Bodrero, Paris. Tschechoslow. P. 2534/23 v. 14./7. 1923 (Prior. Frankr. 21./7. 1922).

Verbrennen von Schwefel. Texas Gulf Sulphur Co. Engl. 202 283 (Prior. 8./8. 1922).

Titanchlorid aus eisenreichen Titanerzen. G. Carteret, Boulogne, u. M. Devaux, Paris. Tschechoslow. P. 1422/22 v. 25./3. 1922.

Herst. von Wasserstoff unter Druck u. von Wasserstoffverbindungen. Murgeon. Frankr. 579 306 (13./6. 1923).

Zement. O. Nickel, Mülheim a. d. Ruhr, u. R. Markwitz, Duisburg. Tschechoslow. P. 3227/22 v. 14./7. 1922.

Einbringen von Zement in Rohrverbindungen. Weston, Adams (Mass.). Am. 1 505 613 (16./7. 1923).
Zementmischer. Hewitt, Terry (Mont.). Am. 1 505 263 (6./12. 1922).
Ziegel u. Platten. Navet. Engl. 211 504 (Prior. 19./2. 1923).
Katalytische Herst. von Zyanwasserstoffsäure. [B]. Engl. 220 771 (5./7. 1923).

Brenn- und Leuchtstoffe.

Acetylenentwickler. Hansen. Am. 1 505 259 übertr. A. L. Hansen Mfg. Co., Chicago (Ill.) (22./5. 1920).
Apparat zur Zerstäubung von Brennölen. Schroeder, Chicago (Ill.). Am. 1 505 607 (23./12. 1921).
Gasförmiger Brennstoff. Harris. Am. 1 505 339 u. 1 505 340 übertr. Carbo-Oxygen Company, Cleveland (Ohio) (5./1. 1920).
Verkohlen von Brennstoffbriketts. Zwoyer. Engl. 211 101 (Prior. 9./2. 1923).
Reiniger für flüssige Brennstoffe. Adler, Dresden. Am. 1 505 523 (2./9. 1922).
Gas für Lötrohre. Harris. Am. 1 505 338 übertr. Carbo-Oxygen Company, Cleveland (Ohio) (20./8. 1918).
Herst. von Gas. Nielsen u. Laing. Engl. 220 676 (21./3. 1923).
Dasselbe. Harris, Newport (N. J.). Am. 1 505 706 (11./2. 1922).
Gaserzeuger. Marconnet. Engl. 197 948 (Prior. 20./5. 1922).
Dasselbe. Wallet. Engl. 220 829 (25./9. 1923).
Gassauger u. Teerextraktor. Nusim. Am. 1 505 283 übertr. Ingersoll-Rand Company, Jersey City (N. J.) (20./5. 1924).
Kerze. Gassner. Engl. 220 881 (7./1. 1924).
Verteilung von Stein- oder anderem unverbrennlichem Staub in Kohlengruben. Oldham u. Oldham. Engl. 220 748 (12./6. 1923).
Apparat zum Kondensieren u. Fraktionieren von Kohlenwasserstoffen. Owen, New York (N. Y.). Am. 1 505 798 (14./12. 1920).
Behandeln von flüssigen Kohlenwasserstoffen. Auld, Dunstan u. Herring. Engl. 220 664 (20./2. 1923).
Behandeln von Kohlenwasserstoffölen. Culmer, Chicago (Ill.). Am. 1 505 870 (4./4. 1919).
Kracken von Kohlenwasserstoffölen u. Behandeln fester kohlenstoffhaltiger Stoffe. Davidson u. Lewis. Engl. 220 732 (26./5. 1923).
Vorbehandlung oder Reinigung von Leucht- oder Koksofengas. L'Air Liquide. Engl. 214 196 (Prior. 10./4. 1923).
Mechanische Trennung von Flüssigkeiten verschiedenen spezifischen Gewichtes aus Flüssigkeitsgemischen durch Erwärmen u. Absitzenlassen insbes. zur Entwässerung von Rohöl. F. Postel, Oderberg. Tschechoslow. P. 4659/21 v. 22./7. 1921.
Destillieren von kohlenstoffhaltigen Stoffen. Kohlenveredlungs-Ges. Engl. 205 100 (Prior. 5./10. 1922).
Vergaser. Schmidt, Bechard, Saskatchewan (Canada). Am. 1 505 809 (8./12. 1923).

Öfen.

Aluminiumschmelzofen. Aluminium-Industrie A.-G., Neuhausen (Schweiz). Schweiz 107 251 v. 3./11. 1923 (Prior. Deutschland 13./11. 1922).
Brennen von Öl. Smallwood, Washington (D. C.). Am. 1 505 502 (20./1. 1923).
Brenner für das autogene Schneiden von Metallen. Schröder. Am. 1 505 106 übertr. Dräger, Lübeck (18./8. 1921).
Heiz- u. Verdampfvorrichtung für Öfen. Southworth, Evanston (Ill.). Am. 1 505 224 (23./2. 1924).
Öfen, namentlich zur Behandlung von Zink. Van Gulek. Frankreich 579 175 (25./3. 1924).
Ölbrenner für Erhitzer. Toti, Philadelphia (Pa.). Am. 1 505 753 (11./12. 1923).
Öfen. Stratton, Sewickley (Pa.). Am. 1 505 505 (24./9. 1923).
Öfen zum Zerstören von Müll. Heenan u. Froude Ltd. u. James. Engl. 220 693 (5./5. 1923).
Rekuperator für Öfen. Felton u. Klemroth, Munde (Ind.). Am. 1 505 249 (8./2. 1922).
Retortenöfen. Vickers Ltd. u. Lucas. Engl. 220 684 (19./4. 1923).

Entleerungsvorrichtung für Schachtöfen. F. Krupp A.-G., Grusonwerk, Magdeburg-Buckau. Tschechoslow. P. 7228/20 v. 9./9. 1920 (Prior. Deutschland 29./9. 1919), Zus. z. 1525.
Tunnelofen u. Betreiben desselben. Dressler. Am. 1 505 767/8 übertr. American Dressler Tunnel Kilns, Inc., Cleveland (Ohio) (9./7. 1920 u. 26./7. 1923).
Zementöfen. Croll. Am. 1 505 918 übertr. The Atlas Portland Cement Company, Pennsylvania (24./8. 1922).

Organische Chemie.

Behandlung von Acetylcellulose mit alkalischen Flüssigkeiten. The Clayton Aniline Co. Ltd. Frankr. 579 267 (26./3. 1924).
Ameisensäure. [B]. Schweiz 107 199 v. 8./8. 1923 (Prior. Deutschland 24./8. 1922).
 α -Äthyl-a-diallylaminomethylacetessigsäureäthylester. [Basel]. Schweiz 107 347, 107 348, 107 349 v. 28./2. 1924, Zus. z. 104 334.
Einseitig acylierte Derivate des Athylenamins. [Basel]. Schweiz 107 202 v. 17./7. 1923.
Anthracenderivat. [Basel]. Schweiz 107 333 v. 24./1. 1923, Zus. z. 103 648.
Anthrachinon u. dessen Derivate. Chemische Fabriken Worms A.-G., Frankfurt a. M. Tschechoslow. P. 8990/20 v. 23./11. 1920 (Prior. Deutschland 27./12. 1919).
Neue Arsenoxyde oder Arsenobenzole. O. Margulies, Wien. Tschechoslow. P. 1253/22 v. 1./3. 1922 (Prior. Österreich 18./3. 1921).
Organische Arsenverbindungen. Margulies. Engl. 220 668 (23./2. 1923).
In Wasser lösliche Arsenverbindung. [M]. Schweiz 107 298 v. 24./12. 1923 (Prior. Deutschland 27./12. 1922).
Binde- oder Klebmittel. Consortium für Elektrochemische Industrie Ges. Engl. 220 949 (Prior. 20./8. 1923).
Boden. Henry, Los Angeles (Calif.). Am. 1 505 642 (11./1. 1923).
Gesäuertes Brot. Bailey. Am. 1 505 236 den Bürgern der Vereinigten Staaten überlassen (7./5. 1924).
Apparat zur Bestimmung des Flüssigkeitsgehaltes der Butter. Valerius. Am. 1 505 755 übertr. The Creamery Package Mfg. Company, Chicago (Ill.) (23./11. 1921).
Carbonsäurechloride. [M]. Schweiz 107 198 v. 21./6. 1923 (Prior. Deutschland 6./7. 1922).
Chloride von Carboxyäthylderivaten der amidierten aromatischen Säuren von der Form $C_6H_4(COCl)(NHCO_2R)$, $C_6H_4(CH_2COCl)NHCO_2R$ und $C_6H_4(OCH_2COCl)NHCO_2R$. Etablissements Poulenc Frères. Frankr. 579 203 (1./6. 1923).
Dextrin. Brindle. Am. 1 505 696 übertr. Corn Products Refining Company, New Jersey (26./1. 1920).
In Lösung haltbares Derivat des 3, 3'-Diamino-4, 4'-dioxyarsenobenzols. [M]. Schweiz 107 345 u. 107 346 v. 8./9. 1923, Zus. z. 91 245 (Prior. Deutschland 29./9. 1922).
Herst. von Diastasen durch Mikroorganismen. Soc. Rapidase. Frankr. 579 307 (13./6. 1923).
Derivat von 5, 5'-Dibromindigo. M. Bader u. C. Sunder, Mülhausen (Frankr.), u. [Durand]. Schweiz 107 336 v. 27./10. 1923, Zus. z. 102 540.
Chlorechte Derivate des N-Dihydro-1,2,1'2'-anthrachinonazins. [B]. Schweiz 107 207 v. 10./9. 1923 (Prior. Deutschland 16./11. 1922).
Derivat von 5, 5'-Dichlor-7,7'-Dimethyl-bis-Thionaphthenindigo. M. Bader u. C. Sunder, Mülhausen (Frankr.), u. [Durand]. Schweiz 107 337 v. 10./11. 1923, Zus. z. 102 540.
Derivate von Dichlorid- β -naphthylaminobenzochinon. Dieselben. Schweiz 107 335 v. 27./10. 1923, Zus. z. 102 540.
Verbindungen des 4-Dimethylamino-2,3-dimethyl-1-phenyl-5-pyrazolens. [Schering]. Tschechoslow. P. 1683/23 v. 9./5. 1923 (Prior. Deutschland 29./5. 1922), Zus. z. 12 658.
Salzen von Erdnüssen. Sawkins, Baltimore (Md.). Am. 1 505 605 (7./4. 1924).
Ester. Karpen u. Bros. Engl. 220 721 (24./5. 1923).
Extrakteur u. kontinuierlicher Separator von Fetten u. anderen Flüssigkeiten. Lemale. Frankr. 579 202 (1./6. 1923).
Formaldehydphenollacke. Filhol, Lyon. Am. 1 505 382 (24./6. 1920).
Verstärkte Gummimassenstreife. Mart. Am. 1 505 272 übertr. Horn, Elyria (Ohio) (14./2. 1924).

- Hormone aus Drüsen.** Stern u. Battelli. Engl. 208 154 (Prior. 6./12. 1922).
- Abscheidung von Harnstoff aus einer Wasser, Säure u. Harnstoff enthaltenden Lösung.** Société des Produits Azotés, Paris. Schweiz 107 197 v. 13./11. 1922 (Prior. Frankr. 29./11. 1921 u. 3./11. 1922).
- Harze.** Consortium für elektrochemische Industrie G. m. b. H., München. Tschechoslow. P. 4650/22 v. 17./10. 1922 (Prior. Deutschland 20./10. 1921).
- Desinfizierendes Jodpräparat** von therapeutisch erhöhter Wirksamkeit. H. Trutwin, Prag. Schweiz 107 297 v. 25./6. 1923 (Prior. Deutschland 17./7. 1922).
- Campher u. Naphthalin aus Gasgemischen.** J. H. Bregeat, Paris. Tschechoslow. P. 5871/21 v. 21./9. 1921 (Prior. Frankr. 22./1. 1921).
- Herst. von Öl durch Destillation von vulkanisiertem Kautschuk.** Bray. Frankr. 579 171 (24./3. 1924).
- Destillation u. Spaltung flüssiger oder verflüssigbarer Kohlenwasserstoffe in cyclischer Reihenfolge.** A. Seigle, Paris. Tschechoslow. P. 5784/22 v. 20./12. 1922 (Prior. Frankr. 22./12. 1921).
- Gefrorene Konfekt.** Epperson, Oakland (Calif.). Am. 1 505 592 (11./6. 1924).
- Herst. von Kunsthorn.** Haller u. Rosenzweig. Engl. 220 957 (Prior. 23./8. 1923).
- Kunstfaser, Kunstseide u. ähnliche Produkte aus ungereifter Viscose.** Faust. Frankr. 579 176 (25./3. 1924).
- Fäden u. Gewebe aus Kunstseide.** Delpech. Frankr. 579 211 (4./6. 1923).
- Kühlen u. Trocknen von Leim, Gelatine u. ähnlichen Produkten.** A. F. Ch. Hoffmanns, Waalwijk (Holland). Tschechoslow. P. 3127/23 v. 31./8. 1923.
- Verf. zum Kühlen u. Trocknen von Produkten der Leimfabrikation.** Derselbe. Schweiz 107 210 v. 31./8. 1923.
- Gewinnung des wirksamen Prinzips von Lobelia.** Wieland, München. Am. 1 505 181 (9./7. 1920).
- Medikamente enthaltende Socken oder Innensohle.** Smith u. Cuxson, Gerrard u. Co. Ltd. Engl. 220 865 (4./12. 1923).
- Komplexe Metallarsenobenzolverbindung.** [M]. Schweiz 107 299 v. 4./3. 1924 (Prior. Deutschland 9./4. 1923).
- Methanol.** [B]. Schweiz 107 200 v. 26./9. 1923 (Prior. Deutschland 22./2. u. 19./3. 1923), Schweiz 107 201 v. 8./10. 1923 (Prior. Deutschland 23./7. 1923).
- Vitaminfreie Produkte u. Nährmittel.** Funk u. Freedman. Am. 1 505 551 übertr. H. A. Metz, New York (25./5. 1922).
- Sterilisieren u. Konservieren von Nahrungs- u. Genußmitteln.** Rehmann & Co., Biel (Schweiz). Schweiz 107 187 v. 16./2. 1924.
- Apparat zur Behandlung von Öl.** Maitland. Am. 1 505 479 übertr. Sun Oil Company, Philadelphia (Pa.) (19./4. 1921).
- Mittel für die Gewinnung mit Wasser emulgierbarer Öle.** H. Alemann, Winterthur. Schweiz 107 211 v. 22./9. 1923 (Prior. Deutschland 6./12. 1922 u. 22./6. 1923).
- Paraffinwachs.** The Burmah Oil Co. Ltd., Glasgow, u. H. L. Allan u. J. Moore, Syriam (Brit.-Indien). Tschechoslow. P. 2221/23 v. 16./6. 1923.
- Perylentetracarbonsäuremonoimid.** [Kalle]. Schweiz 107 338 v. 5./9. 1923, Zus. z. 108 431.
- Produkte der Kondensation von Phenolen u. Aldehyden.** G. Petrow, Moskau. Tschechoslow. P. 3180/22 v. 11./7. 1922.
- Erzeugung von Produkten der Verdichtung von Phenolen mit Aldehyden u. Spiritus-Essigäthern.** Derselbe. Tschechoslow. P. 3177/22 v. 11./7. 1922.
- Rasierpulver.** T. Legradi, Wien. Tschechoslow. P. 5416/22 v. 24./11. 1922 (Prior. Deutschland 7./3. 1922).
- Verseifbares Rohmontanwachs durch Einwirkung von Chlor.** E. Jena, München. Tschechoslow. P. 5541/22 v. 30./11. 1922 (Prior. Deutschland 1./12. 1921).
- Verwertung der Schalen u. Hülsen der Schoten von Asclepias syriaca zur Herst. von künstlichen Blumen, Ornamenten, Phantasieartikel.** Soc. de Specialités Chimiques et Industrielles. Frankr. 579 085 (21./3. 1924).
- Maschine zum Schneiden von Seife oder anderem plastischen Material.** Potter Drug and Chemical Corporation. Engl. 220 822 (11./9. 1923).
- Speisefette.** Grün. Am. 1 505 560 übertr. G. Schicht, A.-G., Aussig (5./4. 1921).
- Stärkemehle mit verzögter Vergärung zwecks technischer Verwendung.** S. A. des Rizières Françaises, Le Havre. Schweiz 107 186 v. 11./2. 1924 (Prior. Deutschland 19./2. 1923).
- Extrahieren von Terpentin u. Harz aus harzhaltigem Holz.** Sherwood u. Cole. Am. 1 505 438 übertr. Hercules Powder Company, Wilmington (Del.) (18./5. 1921).
- Thymol u. Menthol.** Austerweil. Engl. 220 953 (Prior. 21./8. 1923).
- Oxydation aromatischer Verbindungen** durch Bestrahlung ihrer Lösungen in Gegenwart von Sauerstoff. A. Ecker, Tetschen-Liebwerd. Tschechoslow. P. 2909/22 v. 24./6. 1922.
- Extrahieren von fettlöslichen Vitaminen.** Takahashi u. Kenkyujo. Engl. 220 697 (14./5. 1923).
- Form zum Vulkanisieren von hohlen Gegenständen.** Steele. Am. 1 505 816 übertr. The Miller Rubber Company, Akron (Ohio) (17./7. 1922).
- Extrahieren von Wachs aus wachshaltigen Kohlenwasserstoffen.** Weir, Fillmore (Calif.). Am. 1 505 453 (10./1. 1923).
- Füllen von Wursthüllen.** Sartore, Pittsburgh (Pa.). Am. 1 505 218 (26./3. 1924).

Farben, Farbstoff- und Textilindustrie.

- Anstrichfarbe oder Farbpulver.** L. A. Sanders jun. u. K. A. Roth, Rijswijk (Holland). Tschechoslow. P. 4242/23 v. 23./11. 1923.
- Azofarbstoffe aus Acylacetylverbindungen von Diaminen.** Laska u. Yitscher. Am. 1 505 569 übertr. [Griesheim-Elektron] (23./11. 1922).
- Wasserunlösliche Azofarbstoffe.** Dieselben. Am. 1 505 568 übertr. [Griesheim-Elektron] (23./11. 1922).
- Neuer Azofarbstoff.** [Basel]. Schweiz 107 204 v. 8./11. 1922.
- Überziehen von Gegenständen mit Blattmetall.** Bazeley. Engl. 220 766 (29./6. 1923).
- Halbfertige Produkte zur Fabrikation von Cellulose aus Gräsern u. ähnlichen Pflanzenarten.** Ges. für mechanische Zellulose. Frankr. 579 237 (25./3. 1924).
- Dehydratationsverfahren für hydratisierte Cellulosen,** z. B. mercerisierte Baumwolle od. ähnl. Société Industrielle pour l'Application de Brevets et Procédés, Rueil. Tschechoslow. P. 1984/23 v. 30./5. 1923 (Prior. Frankr. 25./7. 1922).
- Neuer Chromierungsfarbstoff.** [Basel]. Schweiz 107 331 v. 19./4. 1923, Zus. z. 105 939.
- Roststichtig gelber beizenfärrender Disazofarbstoff.** [Durand]. Schweiz 107 332 v. 21./1. 1924 (Prior. 29./1. 1923), Zus. z. 107 002.
- Druckplatte.** R. John, New York. Schweiz 107 229 v. 5./4. 1923 (Prior. Amerika 16./8. 1922).
- Druckplatte für Schutzschraffieren.** American Bank Note Co., New York. Tschechoslow. P. 2581/22 v. 6./6. 1922.
- Maschine zum Färben von Perlen.** J. Paisseau, Paris. Tschechoslow. P. 6595/21 v. 3./11. 1921 (Prior. Frankr. 4./11. [Jahreszahl ist nicht angegeben]).
- Farbenphotographie u. Kinematographie.** Dufay u. Compagnie d'Exploitation de Procédés de Photographie en Couleurs L. Dufay. Frankr. 579 300 (11./6. 1923).
- Neuer indigoider Farbstoff.** [Basel]. Schweiz 107 334 v. 18./7. 1923, Zus. z. 100 705.
- Verarbeitung von Fasern für Zwecke der Textilindustrie.** A. Mertens, Louvain (Belgien). Tschechoslow. P. 4105/23 v. 14./11. 1923.
- Verarbeitung von Faserstoffen u. ähnlichen Substanzen.** J. Bilwiller, Seehausen u. J. Bilwiller, Goldbach-Rohrschach (Schweiz). Tschechoslow. P. 3311/22 v. 19./7. 1922.
- Künstliche Gewebe.** Duryea, Stockbridge (Mass.). Am. 1 505 546 (30./9. 1921).
- Zusammengesetztes Gewebe.** Henderson. Engl. 220 913 (4./6. 1923).
- Gewebeprüfstück u. Prüfen.** Ayres. Am. 1 505 127 übertr. The B. F. Goodrich Company, New York (N. Y.) (9./2. 1920).
- Grundierungsmittel.** G. Ruth, A.-G., Wandsbek. Tschechoslow. P. 332/24 v. 23./1. 1924.

- Zubereitung von Häuten.** Sautot. Frankr. 579 207 (2./6. 1923).
Schleifen von Holz. Warren, Brownville. Am. 1 505 757/8 (14./10. 1922 u. 4./3. 1924).
Überziehen von Geweben mit Kautschuk. Bentel. Am. 1 505 694 übertr. Tahey u. Harter, Akron (Ohio) (19./8. 1922).
Apparat zur Herst. von Kautschukgegenständen ohne Naht. Martini & Hünecke, Maschinenbau-A.-G. Frankr. 579 139 22./3. 1924).
Neuer Küpenfarbstoff. [B]. Schweiz 107 206 v. 29./8. 1923 (Prior. Deutschland 9./9. 1922 u. 22./2. 1923).
Dasselbe. [Basel]. Schweiz 107 340 v. 28./6. 1923, Zus. z. 106 555.
Küpenfarbstoff. [Kalle]. Schweiz 107 208 v. 14./2. 1924.
Küpenfarbstoff der Dibenzanthronreihe. [M]. Schweiz 107 209 v. 18./2. 1924.
Küpenfarbstoff. [Kalle]. Biebrich a. Rh. Schweiz 107 208 v. 14./2. 1924.
Dasselbe. [M]. Engl. 220 930 (Prior. 21./8. 1923).
Dasselbe. Nawiasky. Am. 1 505 912 übertr. [B] (30./1. 1923).
Verarbeitung von Kupferzelluloseschlamm. Vereinigte Glanzstoff-Fabriken A.-G., Elberfeld. Schweiz 107 169 v. 17./9. 1923 (Prior. Deutschland 20./9. 1922).
Lacke, Ölfarben, Schuhpasten u. andere Produkte dieser Art. Tetralin G. m. b. H., Berlin. Tschechoslow. P. 70/21 v. 5./1. 1921 (Prior. Deutschland 18./12. 1915).
Vorrichtung zur fortlaufenden Behandlung von holzigen Materialien zwecks Überführung in Cellulose. Olier. Am. 1 505 934 übertr. Soc. An. des Etablissements A. Olier, Clermont-Ferrand (15./12. 1921).
Leicht löslicher schwarzer Nachchromierungsfarbstoff. [Basel]. Schweiz 107 203 v. 12./11. 1923.
Papier. L. F. Dobler, Paris. Schweiz 107 217 v. 10./9. 1923 (Prior. Frankr. 19./10. 1922).
Rückgewinnung der Wärme, welche in den in Trockeneinrichtungen für Papier, Zellstoff u. dgl. sich bildenden Dampfschwaden enthalten ist. O. Schmidt, Zürich. Schweiz 107 216 v. 31./12. 1923.
Herst. von ungebleichtem Papier, Pappe u. dgl. Ges. für mechanische Zellulose m. b. H. Frankr. 579 164 (24./3. 1924).
Rostschutzmittel. E. Wurbs, Tetschen. Tschechoslow. P. 3442/22 v. 26./9. 1923.
Schwefelfarbstoff. [Basel]. Schweiz 107 205 v. 20./7. 1923.
Fadenführung für Spinnmaschinen künstlicher Seide. G. Donagamma, P. Tolini, M. Valentini u. E. Micozzi, Rom. Schweiz 107 168 v. 15./9. 1923.
Maschine zum Spinnen künstlicher Seide. P. Tolini, M. Valentini u. E. Micozzi, Rom. Schweiz 107 170 v. 15./9. 1923.
Stoffmasse. Thomas u. Rutledge, Hope (Ark.). Am. 1 505 820 (31./1. 1920).
Künstlicher Campher aus Terpentinöl. Danier. Frankr. 579 277 (7./6. 1923).
Gewinnung eines Ersatzes für Terpentinöl u. dessen Derivate aus Kautschuk oder daraus hervorgehenden Harzen. Der selbe. Frankr. 579 276 (7./6. 1923).
Behandlung von Textilgeweben oder -Fasern. Boidin, Seclin u. Effront, Brüssel. Am. 1 505 534 (19./4. 1920).
Färben u. Drucken von Textilwaren. [Durand]. Engl. 220 964 (Prior. 25./8. 1923).
Nachchromierbarer, grüner Triphenylmethanazofarbstoff. [Basel]. Schweiz 107 328 v. 7./4. 1923, Zus. z. 105 485, Schweiz 107 329 v. 7./4. 1923, Zus. z. 105 485, Schweiz 107 330 v. 7./4. 1923, Zus. z. 105 485.
Viscoseprodukte. [A]. Engl. 220 935 (Prior. 22./8. 1923).
Viscoseseide. Dieselbe. Engl. 220 934 (Prior. 20./8. 1923).
Wachsfarbenbindemittel. J. Lorenz, Eger. Tschechoslow. P. 4272/23 v. 26./11. 1923.
Walkmasse. French, Detroit (Mich.). Am. 1 505 251 (26./7. 1922).
Wand- oder Fußbodenbelag aus Pappe. Urbach & Co., Teplitz-Schönau. Tschechoslow. P. 7382/21 v. 22./12. 1921.
- Verschiedenes.**
- Abscheidung von in Flüssigkeiten verteilten festen Körpern durch Druckverminderung oder -steigerung.** Soc. des Procédés Hertenbein. Frankr. 579 288 (8./6. 1923).
Behandeln von Abwässern, namentlich aus chemischen Fabriken. Benoit. Engl. 220 849 (26./10. 1923).
- Elektrogalvanisches Verf. u. elektrolytisches Bad, um auf elektrischen Leitern, namentlich Metallen, Schutzüberzüge aufzubringen.** Mellquist. Engl. 220 944 (Prior. 23./8. 1923).
Elektrische Batterie. Huntley. Am. 1 505 644 übertr. National Carbon Company, Inc. (12./2. 1920).
Galvanische Batterien. Fuller's United Electric Works Ltd. u. Fuller. Engl. 220 763 (27./6. 1923).
Herst. von Bauplatten auf der Basis von Papierstoff, Preßspannu. Isolationsmaterialien. Werke für Elektrotechnik vorm. H. Weidmann, A.-G., Rapperswil (St. Gallen, Schweiz). Schweiz 107 149 v. 30./1. 1923.
Bleielektroden für Akkumulatoren. Strasser u. Müller. Engl. 212 542 (Prior. 8./3. 1923).
Unterlage bei Bleiformen für Elektrotypen. Blaetz, Philadelphia (Pa.). Am. 1 505 082 (24./7. 1920).
Dekantierverfahren u. -apparat. Wilputte, New Rochelle (N. Y.). Am. 1 505 759 (24./10. 1918).
Destillierapparat. Foster, Paia, Mani (Hawaii). Am. 1 505 634 (20./11. 1922).
Neuartiger Destillierapparat. E. Mohler-Jauslin, Basel. Schweiz 107 190 v. 28./1. 1924.
Herst. des Metallzusatzes einer aus Metall, Graphit, Asbest u. neutralem Fett bestehenden Dichtungsmasse. F. Andrasek u. J. Drechsler, Berlin. Tschechoslow. P. 4651/22 v. 17./10. 1922 (Prior. Deutschland 22./10. 1921).
Herst. von Druckgasen. P. Hausmeister, Göppingen. Schweiz 107 196 v. 11./10. 1923.
Apparat zur Elektrolyse von Wasser. L. Casale, Rom. Schweiz 107 195 v. 1./10. 1923.
Apparat zum Elektroplattieren. Purinton, Waterbury (Conn.). Am. 1 505 424 (25./10. 1922).
Erhöhung der Porosität von Entfärbungskohlen. R. Adler, Karlsbad. Schweiz 107 191 v. 16./8. 1923 (Prior. Tschechoslowakei 19./8. 1922).
Entwässern von flüchtige Stoffe enthaltender Luft. Delpech. Engl. 220 858 (24./11. 1923).
Feuerlöscher. Stephenson, Cleveland (Ohio). Am. 1 505 297 (20./8. 1921).
Feuerwerkskörper. H. Grünewald, Hannover, u. Geka-Werke Offenbach Dr. G. Krebs, Offenbach. Schweiz 107 213 v. 28./7. 1923.
Flaschen für Chemikalien. Horst. Engl. 198 993 (Prior. 6./6. 1922).
Apparat zur Regelung des Stromes oder Druckes von Flüssigkeiten. Walker, London. Am. 1 505 450 (8./11. 1923).
Trennung von Flüssigkeiten verschiedener spezifischer Gewichte. A. Berley, Heath (Engl.). Am. 1 505 841 (26./6. 1924), Lenz u. Jupp. Am. 1 505 791 übertr. American Marine Device Corporation, New York (N. Y.) (9./5. 1923).
Anordnung zum Abkühlen oder Erwärmen von Flüssigkeiten, die durch Abkühlen oder Erwärmen feste Körper fallen lassen. Jung. Frankr. 579 162 (24./3. 1924).
Konservieren u. Verteilen sterilisierender Flüssigkeiten. E. Addor, Vallorbe (Schweiz). Schweiz 107 300 v. 23./10. 1923.
Apparat zum Scheiden von Flüssigkeiten verschiedener spezifischer Gewichte. Newsum. Engl. 220 713 (23./5. 1923).
Elektrochemische Behandlung von Flüssigkeiten. Moerk, Philadelphia (Pa.). Am. 1 505 104 (23./3. 1923).
Formen u. Formmaschinen zum Formen u. Gießen halbfester Stoffe. Watson u. Billetop. Engl. 220 700 (17./5. 1923).
Haltbare Fußböden. E. Eisenbeiß & Co., Aarau (Schweiz). Schweiz 107 152 v. 24./11. 1923.
Evakuierung des Zwischenraumes doppelwandiger Transportgefäß für flüssige Gase. T. Kautny, Düsseldorf-Grafenberg. Schweiz 107 193 v. 9./10. 1923.
Entwickeln von Gasen unter Druck aus verflüssigten Gasen. Heylandt, Berlin-Südende. Am. 1 505 095 (3./1. 1921).
Quantitative Bestimmung u. kontinuierliche Anzeige der Bestandteile eines Gasgemisches. H. Andriessens, Zürich, u. G. Trümpler, Küschnacht. Schweiz 107 236 v. 10./8. 1923.
Formen hohler Gegenstände aus plastischem Material. Byford, Keyser (W. Va.). Am. 1 505 860 (12./2. 1924).
Schraubenförmiger Leuchtkörper für Glühlampen u. Verfahren zur Herst. Patent-Treuhand-Ges. f. elektrische Glühlam-

- pen m. b. H., Berlin. Tschechoslow. P. 2968/22 v. 29./6. 1922 (Prior. Deutschland 13./7. 1921).
- Isolator u. Stütze hierzu.** Rockwell. Am. 1 505 730 übertr. Brady Electric and Manufacturing Company, New Britain (Conn.) (3./4. 1922).
- Elektrische Kabel.** Broomfield u. Austin. Engl. 220 689 (28./4. 1923).
- Herst. von elektrischen Kabeln mit Hilfe von Papier. Glover & Co., Ltd. Frankr. 579 126 (22./3. 1924).
- Messen von röhren- oder stabförmigen Körpern. N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Holland). Tschechoslow. P. 1136/23 v. 28./3. 1923 (Prior. Holland 8./4. 1923).
- Aktivieren von Kohle. Woodruff u. Wheeler, New York (N. Y.). Am. 1 505 517 (5./5. 1919). Rohde, Am. 1 505 496 übertr. [Schering] (12./4. 1921).
- Elektrische Kondensatoren.** Pickard. Am. 1 505 600 übertr. Wireless Specialty Apparatus Company, Boston (Mass.) (8./6. 1920).
- Elektrolytische Kondensatoren.** Soulier. Engl. 216 139 (Prior. 14./5. 1923).
- Konzentrator.** Stebbins. Am. 1 505 740 (11./4. 1922), Am. 1 505 741 (30./6. 1922), Am. 1 505 742 (11./4. 1922).
- Gegenstände aus Kunstmasse. A. L. Benoit, Osterwijk (Holl.). Schweiz 107 214 v. 1./12. 1923.
- Best. des Volumens von in einer plastischen Masse eingeschlossenen Gas. Heath. Am. 1 505 342/3 übertr. Mojonnier Bros. Co., Chicago (Ill.) (28./10. 1922).
- Plastische Masse. Knight, Riverside (Calif.). Am. 1 505 206 (10./12. 1921).
- Künstliche Massen. Butonia A.-G., Budapest. Tschechoslow. P. 2502/22 v. 1./6. 1922.
- Auftragen plastischer Massen. MacKinnon, Tuckahoe (N. Y.). Am. 1 505 908 (25./7. 1923).
- Erhitzen u. Kühlung von plastischem Material. Smith, Mount Vernon (N. Y.). Am. 1 505 671 (20./2. 1924).
- Anwendung von absorbierenden Materialien. Somerville u. Williams. Engl. 220 899 (Prior. 23./2. 1923).
- Vorr. zum Bestimmen der Stärke von Materialien. Hentschel, Brieg. Am. 1 505 344 (3./7. 1922).
- Primärbatterie.** Martus, Woodbury (Conn.). Am. 1 505 656 (19./2. 1924).
- Radiumträger.** Leach, Tyrone (N.-Mex.). Am. 1 505 209 (12./5. 1922).
- Isolieren von Röhren. Meloche. Am. 1 505 215 übertr. E. Holley, Detroit (Mich.) (5./4. 1923).
- Elektrische Sammlerbatterie.** Setzer, Providence (R. J.). Am. 1 505 219 (17./1. 1922).
- Sammlerbatteriebehälter.** Norris. Am. 1 505 796 (13./12. 1922). Rupp, Am. 1 505 166 übertr. Westinghouse Union Battery Company, Swissvale (Pa.) (24./8. 1922).
- Ventil für Sammlerbatterien.** Benner u. French. Am. 1 505 693 übertr. The Prest-o-Lite Company, Inc., New York (12./10. 1922).
- Schallplatte.** Riblu-Record A.-G., Zürich. Schweiz 107 240 v. 31./1. 1924.
- Schmelzapparat.** Rodrian. Am. 1 505 495 übertr. Rodrian Electro-Metallurgical Co., Delaware (3./3. 1922).
- Aufbringen von Schutzüberzügen.** Vass, Budapest. Am. 1 505 112 (14./10. 1920).
- Gewinnen verwertbarer Stoffe aus Mischungen. Eldred. Engl. 220 716, Zus. z. 199 753 (23./5. 1923).
- Verf. u. Vorr. zur chemischen Umwandlung von Stoffen. L. Heiss u. H. Jezler, Zürich. Schweiz 107 194 v. 2./3. 1922.
- Produkte zum Schutz der Straßen u. anderer der Witterung ausgesetzten Oberflächen gegen Abnutzung, Eindringen von Wasser u. Staubbildung. Soc. de Recherches et de Perfectionnements Industriels. Frankr. 579 220 (5./6. 1923).
- Maschine zum Trocknen von Materialien für Straßenbau. Ammann. Engl. 220 836 (8./10. 1923).
- Straßenpflastermasse.** Fairlie. Am. 1 505 880 übertr. Tennessee Copper and Chemical Corporation, New York (N. Y.) (19./4. 1923).
- Maschine zur Herst. von Tabletten. Villanesor, Merida (Mex.). Am. 1 505 827 (25./4. 1923).
- Trockenmaschine.** Breuer, Milwaukee (Wis.). Am. 1 505 855 (6./1. 1923).
- Überzug für Formen.** Udall. Am. 1 505 176 übertr. E. Holley, Detroit (Mich.) (30./11. 1923).
- Unterzünder.** A. Kühnel, Messendorf. Tschechoslow. P. 5122/22 v. 4./11. 1922.
- Wärme absorbierender u. ausstrahlender Apparat. Zuzulin, Minot (N. Dak.). Am. 1 505 120 (22./2. 1924).
- Bleibendes colorimetrisches Richtmaß für die Bestimmung von Wasserstoffionen. Badollet, Hamilton, Walton jr. Am. 1 505 185 den Bürgern der Vereinigten Staaten gewidmet.
- Herst. von Wegen u. mit Kautschukflächen versehenen Wegblöcken. Case u. Novocretes Ltd. Engl. 220 679 (22./3. 1923).
- Zentrifugalscheider.** Baker-Perkins Ltd., Baker, Prescott, Gilderdale. Engl. 220 671 (26./2. 1923).
- Tauchen von Zündhölzern. E. Duhanot, Pantin (Frankr.). Schweiz 107 212 v. 5./1. 1924 (Prior. Frankr. 13./1. 1923).

Patentanmeldungen aus dem Reichsanzeiger vom 11./9. 1924.

Klasse

- 12 b. S. 63 971. Salzbergwerk Neu-Staßfurt, Neu-Staßfurt. Entwässern kristallwasserhaltiger Salze. 3./10. 1923.
- 12 c. B. 105 376. A. Baader, Hürth b. Köln. Behälter zur Herst. klarer Lösungen von Salzen u. dgl. 20./6. 1922.
- 12 c. H. 95 561. C. Hübscher, Dortmund. Ausscheidung von Salzen aus Laugen. 15./12. 1923.
- 12 c. K. 85 402. Kaliwerke Prinz Adalbert, A.-G. i. L., Oldau b. Celle. Vorr. zum Kühlen von Flüssigkeiten, insbes. Salzlösungen, durch Zerstäubung mittels Düsen in wesentlich wagerechter Richtung. 24./3. 1923.
- 12 d. Z. 13 871. Jenaer Glaswerk Schott & Gen., Jena. Filter mit einem porösen Körper, der aus zusammengesetzten Glasteilchen besteht. 27./6. 1923.
- 12 d. B. 109 905. G. Böllmann, Hamburg. Strahlwäscher für das körnige Filtermaterial. 2./1. 1923.
- 12 e. K. 77 043. F. E. Kling u. L. B. Weidlein, Youngstown, Ohio (V. St. A.). Filteranordnung für die Trockenreinigung von Gasen. 2./4. 1921. V. St. A. 13./1. 1921.
- 12 e. Z. 14 450. Zeche Mathias Stinnes, Essen a. d. Ruhr. Vorr. zum Reinigen von Gasen oder Dämpfen. 19./5. 1924.
- 12 i. H. 96 246. „Hermania“ A.-G., Schönebeck a. d. Elbe. Hochprozentiges Schwefelnatrium. 26./2. 1924.
- 12 k. M. 84 121. J. Michael & Co., Berlin. Für die Cyanidsynthese geeignete u. mit Eisen durchsetzte Kohle. 5./3. 1924.
- 12 o. B. 105 614. M. Bergmann, Dresden, u. C. Witte, Berlin-Dahlem. Organische Persäuren. 10./7. 1922.
- 12 o. N. 18 760. W. Normann, Emmerich a. Rh. Gemischte Glyceride. 24./4. 1920.
- 12 o. R. 58 874. Rütgerswerke A.-G. u. L. Kahl, Berlin. Benzoesäure. 6./7. 1923.
- 12 o. T. 25 722. Tetralin G. m. b. H. u. G. Schroeter, Berlin. Antrachinon-o-dicarbonsäuren. 12./8. 1921.
- 12 o. A. 37 121. [A]. Ester der 4-Äthoxyphenylmalonamidsäure. 9./2. 1922.
- 12 o. B. 104 557. [B]. Harnstoff. 25./4. 1922.
- 12 o. R. 56 616. Rheinische Kampferfabrik G. m. b. H., Düsseldorf-Oberkassel. Aromatische Sulfosäuren. 23./8. 1922.
- 12 o. F. 51 636. [M]. Basische Camphersäureverbindung. 24./4. 1922.
- 12 o. J. 23 124. C. Jäger, G. m. b. H., Düsseldorf-Derendorf. Geruchlose Naphthensäuren u. ihre Seifen. 25./10. 1922.
- 12 o. R. 55 562. J. D. Riedel, A.-G., Berlin-Britz. Dekahydro-naphthole. 7./4. 1922.
- 12 p. B. 108 782. M. Bergmann, Dresden. Oxazoline. 12./3. 1923.
- 12 p. S. 59 792. A. Skita, Kiel. Teilweise hydrierte Alkaloiden der Chiningeruppe u. deren Derivaten. 15./5. 1922.
- 12 q. F. 50 505. [By]. Alkaminester aromatischer Aminocarbonsäuren. 29./10. 1921.
- 13 b. A. 41 049. A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). Betrieb dampfgeheizter Vorwärmer mit verstellbarem Kondensatspiegel. 26./11. 1923.
- 13 b. E. 28 365. Erste Brünner Maschinen-Fabriks-Gesellschaft, Brünn (Tschechoslow.). Dampferzeugungsanlage mit in

Klasse		Klasse	
	dem Abzugskanal der Rauch- oder Feuergase angeordneten, als Niederdruckspeicher dienendem Heißwasserspeicher. 5./8. 1922.	39 a.	P. 42 773. Dieselben. Gummihohlkörper . 1./9. 1921. V. St. A. 12./3. 1917, 12./3. 1918, 25./4. u. 5./8. 1918.
15 I.	K. 88 033. Fa. O. M. Kneppel, Berlin-Tempelhof. Stempelmasse . 7./1. 1924.	39 a.	F. 49 523. J. Faber, Köln a. Rh. Aufbringen von Zeichen auf Hohlkörpern. 11./6. 1921.
16.	C. 32 385. Chem. Fabrik Dr. Heppes & Co., G. m. b. H., Hamburg. Düngemittel . 21./7. 1922.	40 c.	J. 23 314. F. Juretzka, Breslau. Elektrothermische Metallgesellschaft m. b. H., Charlottenburg. Konzentration elektrothermisch erzeugten Zinks. 29./12. 1922.
17 e.	K. 85 948. F. Krupp, A.-G., Essen a. d. Ruhr. Rückkühler zur stufenweisen Kühlung des Kühlwassers von Kondensationslokomotiven. 12./5. 1923.	45 l.	K. 81 564. I. Kreidl, Wien. Pflanzenschutzmittel . 11./4. 1922. Österreich 6./4. 1922.
17 f.	D. 43 233. Deutsche Ton- und Steinzeug-Werke A.-G., Charlottenburg. Kühlrohr mit mehrkammerigem Querschnitt aus keramischem Material. 21./2. 1923.	45 l.	K. 85 339. Derselbe. Herst. eines Pflanzenschutzmittels . 24./3. 1923. Österreich 10./5. 1922.
18 a.	A. 37 019. Schmelz- und Raffinier-Werke, New York. Mischen pulverisierter Brennstoffe mit Luft und Einführung derselben in die Schmelzone von Hochöfen. 25./1. 1922.	79 e.	F. 51 460. E. Falkenthal, Berlin-Dahlem. Fermentation von Tabak. 28./3. 1922.
18 a.	G. 60 519. Gewerkschaft Lutz III, Berlin. Roheisen . 21./1. 1924.	80 c.	K. 83 552. H. Kayser, Nürnberg. Verwertung der Abhitze von Porzellanrundöfen . 12./10. 1922.
18 a.	G. 59 707. J. Giersbach, Oberscheld (Hessen-Nassau). Schutzfutter für wassergekühlte Blasformen. 18./8. 1923.	80 c.	L. 56 042. M. Lorenz, Rodaun b. Wien. Ausnutzung der Abwärme der Sinterzone eines Drehrohrofens . 15./7. 1922.
18 a.	S. 61 074. Soc. An. J. Cockerill, Seraing (Belg.). Kanal- oder Tunnelofen zur Reduktion von metallischen Erzen. 13./10. 1922. Belgien 30./3. 1922.	82 a.	G. 53 001. L. Gumz, Niederdollendorf a. Rh., u. A. Weimar, Meissen i. Sa. Tellertrockner . 1./2. 1921.
18 b.	E. 29 651. Edelstahlwerk Röchling A.-G. u. A. Ziegler, Völklingen a. d. Saar. Schlackensack- und Regeneratorenanordnung für Regenerativöfen . 12./7. 1923.	82 a.	L. 54 730. J. Lieberherr, Islikon (Schweiz). Elektrischer Röstofen . 13./1. 1922.
18 b.	A. 39 847. Aktiebolaget Ferrolegeringar, Stockholm. Verf., einem Metall oder einer Legierung Wärme zuzuführen. 23./4. 1923. Schweden 14./2. 1923.	85 b.	K. 87 367. V. Kobelt, München. Regeneration austauschfähiger Filterstoffe . 9./10. 1923.
18 c.	A. 40 723. [A. E. G.]. Verf. zum Schalten von Drehstromtransformatoren für elektrisch beheizte Schmelzbäder bei Glüh- und Härteanlagen. 21./9. 1923.	89 c.	M. 83 807. Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. A. Paschen, Cöthen (Anhalt). Auslaugapparat . 9./2. 1924.
21 f.	V. 17 224. F. Voglhut, Augsburg. Wiederherstellung ausgebrannter elektrischer Glühlampen . 22./2. 1922.		
21 f.	G. 58 367. E. Gegauf, Steckborn (Schweiz). Schalteinrichtung für elektrische Taschenlampen. 19./1. 1923.		
21 g.	G. 56 616. Deutsche Akt.-Ges. zur Verwertung von Erfindungen, Berlin-Grunewald. Relais . 17./5. 1922.		
21 g.	T. 28 267. Telefunken, Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Berlin. Drehkondensator mit Platten aus Spritzguß. 19./11. 1923.		
21 g.	T. 28 525. Telephon- und Signal-Gesellschaft m. b. H., Berlin. Drehkondensator für drahtlose Telephonie. 25./2. 1924.		
21 g.	G. 56 277. Gesellschaft für praktische Geophysik m. b. H., Freiburg i. Br. Feststellen von Wasserannäherung bei verrohrten Bohrungen. 6./4. 1922.		
22 f.	V. 18 163. Verein für chemische und metallurgische Produktion, Aussig a. d. Elbe (Tschechoslow.). Weißer, titanhaltiger Deckfarbstoff . 5./3. 1923.		
23 e.	B. 103 856. K. Brosemann, Berlin-Karlshorst. Herst. von Seifen . 4./3. 1922.		
23 f.	A. 36 194. The American Cotton Oil Company, New York. Seifenstücke aus geschmolzener Seifenlösung in einem fortlaufenden Arbeitsgange. 2./9. 1921. V. St. A. 5./8. 1920.		
23 f.	S. 62 059. A. Soltau, Altona. Hammerschlagpresse mit Formkasten für Seife od. dgl. 5./2. 1923.		
30 i.	S. 61 554. M. Speter, Stadt Wehlen a. d. E., u. A. Lewinsohn, Berlin. Verf. u. Vorrichtung zur Luftreinigung . 30./11. 1922.		
32 a.	E. 29 235. Empire Machine Company, Pittsburgh (V. St. A.). Vorr. zum Ausheben von Glaszylin dern aus der geschmolzenen Masse. 27./3. 1923. V. St. A. 6./11. 1922.		
39 a.	S. 65 470. Sylbe & Pondorf, Maschinenbaugesellschaft, Schmölln (Thür.). Knopfbohrmaschine . 19./3. 1924.		
39 a.	K. 86 909. F. Kempfer, Stuttgart. Kautschukzerteiler . 18./8. 1923.		
39 a.	H. 89 266. E. Hopkinson, New York. Gummistoff aus nebeneinanderliegenden Fäden u. Gummi. 28./3. 1922. V. St. A. 22./4. 1921.		
39 a.	P. 42 771. Paramount Rubber Consolidated, Inc., Philadelphia. Kugelschwimmerventile . 1./9. 1921. V. St. A. 8./9. u. 26./10. 1917.		

Neue Bücher.

Brauereiwesen. 1. **Mälzerei**. Von Prof. Dr. H. Lüers. Zweite, völlig neubearb. Aufl. Mit 16 Abb u. 3 Tabellen. Berlin u. Leipzig 1913. Verlag Walter de Gruyter & Co.

G.-M. 1,10

Das Werkchen ist in der „Sammlung Göschen“ erschienen, die sich zur Aufgabe gemacht hat, unser heutiges Wissen in kurzen, klaren, allgemein verständlichen Einzeldarstellungen auf den verschiedenen Gebieten der Wissenschaft und Technik zum Ausdruck zu bringen. Dieser Zweck wird mit dem vorliegenden Werkchen über Mälzerei voll erreicht. Verfasser, der als Direktor der wissenschaftlichen Station für Brauerei in München das Mälzerei- und Brauereigewerbe technisch und wissenschaftlich beherrscht, enthüllt in kurzen, prägnanten, für das Verständnis der einzelnen Vorgänge durchaus zulänglichen Zügen den Werdegang der Gerste bei der Überführung in Malz. Im ersten Kapitel beschäftigt er sich mit den in der Mälzerei zur Verarbeitung kommenden Getreidearten, Gerste und Weizen, sowie in einem kleinen Anhang mit den Getreideschädlingen. Das zweite Kapitel bringt die Theorie der Keimung und des Darrens. Die Keimbedingungen bezüglich Luft, Feuchtigkeit und Temperatur, die Veränderungen des Kernes während der Keimung in morphologisch-anatomischer und physiologisch-chemischer Beziehung und schließlich die Vorgänge beim Darren.

Das nächste und ausführlichste Kapitel bringt die Praxis der Malzbereitung zur Darstellung: die Lagerung und Vorbereitung der Gerste zum Mälzen, das Weichen, das Keimen (Tennenmälzerei, pneumatische Mälzerei, Kohlensäurerastmälzerei), das Darren des Gerstenmalzes, die Herstellung von Weizenmalz, Farb- und Caramelmalz; die Verluste beim Mälzen; die Größenverhältnisse einer Mälzerei.

Das Schlusskapitel beschäftigt sich mit der mechanischen und chemischen Untersuchung und Beurteilung von Gerste und Malz und bringt im Anhang einige charakteristische Beispiele der Zusammensetzung und Beurteilung von Mälzereiprodukten.

Wir können allen, die sich über die technisch-wissenschaftlichen Grundlagen der Malzbereitung schnell und sicher informieren wollen, das Studium des Büchleins, dem als zweiter Teil eines über die Bierbereitung folgen wird, aufs angelegentlich empfehlen.

Windisch. [BB. 196.]

Agrikulturchemie. Bearb. von Prof. Dr. F. Honcamp und Privatdozent Dr. O. Nolte. 160 S. Dresden u. Leipzig 1924. Verlag Th. Steinkopff. Geh. G.-M. 4

Die vorliegende Abhandlung stellt den zehnten Band der von R. Liesegang herausgegebenen wissenschaftlichen Forschungsberichte dar. Diese Berichte sollen einen Überblick